

## Ein würdiges Leben bis zuletzt – und dann?

Informationen, Impulse, Erfahrungsberichte, Emotionen

Bruchköbel – Ein besonderes Thema erwartet die Besucher des nächsten FeierAbend-Gottesdienstes am Sonntag, 24. November 2013 um 18.30 Uhr in Bruchköbel (Jakobuskirche / Hauptstr.).

Wie kann ich die letzte Phase meines Lebens gestalten? Welche Hilfsangebote gibt es? Was passiert, wenn ich sterbe – gibt es eine Perspektive über den Tod hinaus? Dies sind nur einige Fragen, die aufgegriffen werden.

Kein Mensch sollte den letzten Teil seines Lebensweges allein gehen müssen. Er sollte Menschen finden können, die ihn begleiten. Im Main-Kinzig-Kreis engagieren sich viele haupt- und ehrenamtliche Menschen für die Begleitung von Menschen in ihrer letzten Lebensphase. Ihre Aufgabe ist es, durch Begleitung vor Ort (ambulant) oder stationär den Betroffenen bis zuletzt zu einer verbesserten Lebensqualität zu verhelfen.

Dieser Gottesdienst wird maßgeblich von den ehrenamtlichen Hospizhelfern Carmen und Joachim Rechholz gestaltet, die auch für persönliche Gespräche zur Verfügung stehen. Somit stehen die praktische Erfahrung und das persönliche Erleben im Mittelpunkt. Sachliche Informationen und Emotionen werden diesen Abend prägen. Besonders eingeladen sind Menschen, die sich aktuell in solch einer Lebenssituation hilflos und überfordert fühlen, die Beratung und Unterstützung benötigen, die einen geliebten Menschen verloren haben und nicht mehr weiterwissen sowie Menschen, bei denen sich ängstliche Gefühle einstellen, wenn sie an ihre letzte Lebensphase denken. Eingeladen sind natürlich Menschen aller - aber auch ohne - Konfessionen.

Selbstverständlich hat sich auch die Band fisherman´s friends mit dazu passenden Liedern auf dieses Thema eingestellt.

Freuen Sie sich auf einen besonderen Abend. Sie sind herzlich eingeladen! Sie sind herzlich willkommen!